An die
Akademie für Politische Bildung
Postfach
82323 Tutzing

Für den Versand im Fensterumschlag.

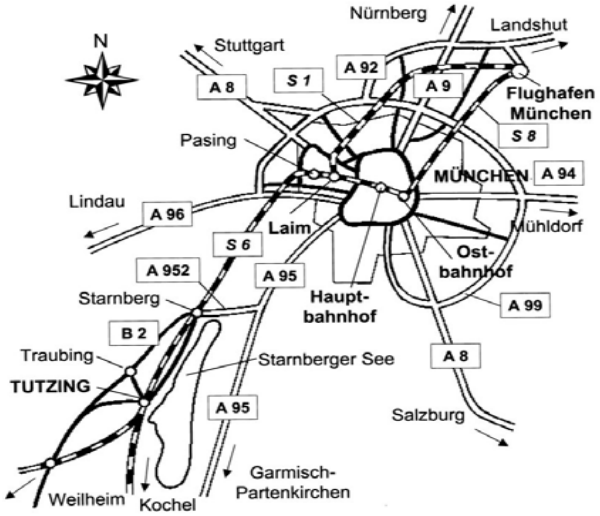
Der „Hildegard-Hamm-Brücher Förderpreis für Demokratie lernen und erfahren“ will hervorheben, dass eine lebendige Demokratie eine vitale Bürgergesellschaft benötigt. Diese Aufgabe braucht vor allem engagierte Bürgerinnen und Bürger in Pädagogik, Bildungspolitik und Gesellschaft und muss durch ein demokratisches Lernen in der Schule gefördert werden.

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis 3. Juni 2013 mittels

- Antwortformular (Brief oder Fax) oder
- E-Mail: H.Schenck@apb-tutzing.de

Veranstaltungsort:
Akademie für Politische Bildung Tutzing
Buchensee 1, 82327 Tutzing
Tel: 08158/256-0
Internet: http://www.apb-tutzing.de

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.
Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :07, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.
Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.
Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



15.05.2013/sch – 23-2-13

AKADEMIE FÜR POLITISCHE BILDUNG TUTZING

DEMOKRATISCH HANDELN
Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

Einladung zur Preisverleihung

Hildegard Hamm-Brücher-Förderpreis für Demokratie lernen und erfahren 2013

Donnerstag, 6. Juni 2013

19.00 Uhr

Auditorium der Akademie für Politische Bildung Tutzing

E I N L A D U N G

Preisträger: Das Projekt **„Heroes – gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“**.
In der 2007 in Berlin vom Verein Strohhalm e.V. gegründeten Initiative setzen sich junge Männer aus Ehrenkulturen gegen die Unterdrückung im Namen der Ehre und für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ein. Regelmäßige Trainings führen sie in die Auseinandersetzung mit Themen wie Ehre, Identität, Geschlechterrollen und Menschenrechten. Neben der Vermittlung von Fachwissen werden sie in ihrer Wahrnehmung und Empathie sensibilisiert, in ihren Haltungen gestärkt und ihnen viel Raum für den Austausch von persönlichen Erfahrungen und Sichtweisen miteinander geboten. Am Ende ihrer Trainingsphase werden sie zu anerkannten HEROES zertifiziert und sind in der Lage, eigenständig Workshops zu geben. Als offizielle HEROES besuchen sie anschließend Schulklassen, Ausbildungsstätten oder Jugendeinrichtungen, in denen sie Workshops für Mädchen und Jungen zum Thema Ehre leiten.

Zudem gehen Preise an die Projekte:

„Die war nicht so“ der Beruflichen Schule H20 Bramfelder See – Höhere Handelsschule (Hamburg)

sowie

„Wer ist Deutscher?“ der Gesamtschule Ost (Bremen).

P R O G R A M M

19.00 Uhr	***Theater „Die war nicht so“*** Berufliche Schule H20 (Hamburg)
19.20 Uhr	**Begrüßung** Prof. Dr. Ursula MÜNCH Direktorin der Akademie für Politische Bildung Tutzing Prof. Dr. Peter FAUSER Wissenschaftlicher Leiter Förderprogramm Demokratisch Handeln
19.30 Uhr	**Integration als Aufgabe von Demokratie und Bürgergesellschaft** Laudatio und Preisbegründung für „Heroes – gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“ (Berlin)
20.00 Uhr	***Preisübergabe***
20.10 Uhr	***Dank der Preisträger*** Yilmaz Atmaca, Theaterpädagoge Heroes und zwei Heroes
20.20 Uhr	Preisbegründung für die Schulprojekte: **„Die war nicht so“** der Beruflichen Schule H20 (Hamburg) **„Wer ist Deutscher?“** der Gesamtschule Ost (Bremen) Prof. Dr. Peter FAUSER Wissenschaftlicher Leiter Förderprogramm Demokratisch Handeln Christa GOETSCH, MdHB Bürgermeisterin a.D., Beirat des Förderprogramms Demokratisch Handeln
20.40 Uhr	***Preisübergabe***
20.50 Uhr	***Dank der Preisträger***
21.00 Uhr	**Warum eigentlich Engagement?** Politik im Gespräch
21.45 Uhr	***Empfang***

Zur Hildegard Hamm-Brücher-Preisverleihung am 6. Juni 2013

melde ich mich an.

Name, Vorname, Titel: .....

Institution: .....

PLZ/Wohnort: .....

Telefon: .....